

ISBN: 978-3-942946-34-6  
Preis: 14,95 Euro



**M**änner eilen heroisch in den Krieg, erst brennt fremde, dann eigene Erde; Frauen reisen in Sachen Asche durchs Ruinenland: Nach den Kämpfen muss sich neues Leben regen. Bislang kroch stets das Hinweggebombte zurück ans Licht. Doch wie – und nächstes Mal auch wieder?

Cilly, fünfzehnjährig, reist von Posen an die Ruhr, mit einem Pappschild um den Hals, sonst führt sie nichts bei sich außer den Kleidern auf dem Leib. Sie soll sich gefälligst ihre Mutter suchen, wenn sie leben will... Frauen irren zwischen Polen und Deutschland, Krieg und Frieden, einem bisschen Glück und viel mehr Leid. Ihre Reise will einfach nicht enden, bis heute nicht.

In diesem Buch, das Portrait, Biografie, Roman und Reportage zugleich ist, zeichnet Bertram Bednarzyk das Leben seiner Mutter, verfolgt Cillys Schritte, die später auch seine eigenen sind. Er spannt einen Bogen vom geknechteten Polen der Kaiserzeit bis heute, wo immer noch Menschen zerbrechen an immer noch wirkenden Dünkeln und nicht enden wollender menschlicher Dummheit.

Das Werk ist eine Hommage an starke Frauen, die schwach waren, weil die Männer sie verlassen hatten.

Cillys Schritte

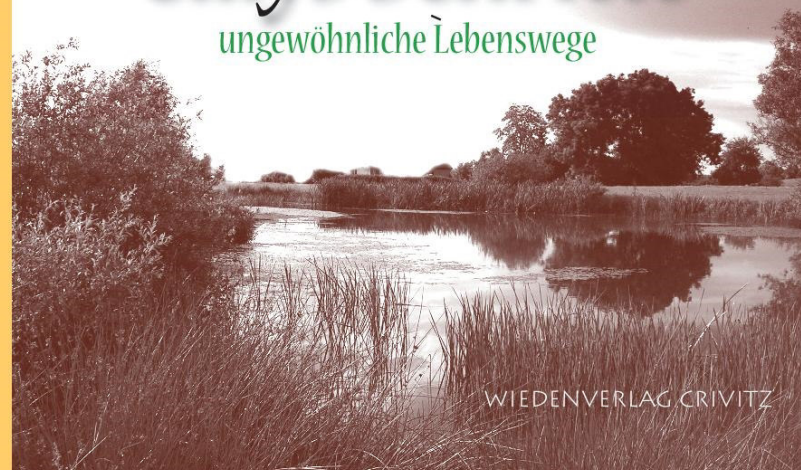
Bertram Bednarzyk



Bertram Bednarzyk

# Cillys Schritte

ungewöhnliche Lebenswege



WIEDENVERLAG CRIVITZ